

die Auswirkungen der zu lösenden Aufgaben größer werden. Wenn die gesellschaftliche Entwicklung nach dem vollen Sieg des Kommunismus ihren politischen Charakter verliert und die Leitungsfunktionen an die kommunistische Selbstverwaltung übergehen, wird die m.-l. P. als politische Organisation durch andere Organisationsformen der kommunistischen Gesellschaft abgelöst, die keinen politischen Charakter mehr haben werden.

Die Lehre von der m.-l. P. ist ein wichtiger Bestandteil des wissenschaftlichen Kommunismus; sie wurde von *Marx* und *Engels* begründet und von *Lenin* schöpferisch weiterentwickelt. *Marx* und *Engels* lebten in der Epoche des Kapitalismus der freien Konkurrenz, als die marxistische Arbeiterbewegung gerade erst entstanden war. Sie begründeten die Notwendigkeit einer selbständigen Partei der Arbeiterklasse, formulierten deren allgemeine Prinzipien und arbeiteten im Zusammenhang mit der Leitung der I. Internationale (1864-1876) und teilweise auch der II. Internationale (1889-1914) die Strategie und Taktik des proletarischen Klassenkampfes für diese Epoche aus. *Lenin* ging von diesen Erkenntnissen und Ergebnissen sowie den bisherigen Erfahrungen der m.-l. P. aus.

Unter den neuen Bedingungen der Epoche des \rightarrow *Imperialismus* und der proletarischen Revolution entwickelte er die Theorie der m.-l. P. zu einer umfassenden Lehre von der *Partei neuen Typus* weiter. Im Kampf gegen den Opportunismus und Revisionismus, der die Parteien der II. Internationale weitgehend zersetzt hatte, formulierte er gemäß den neuen Anforderungen der bevorstehenden Revolution die ideologischen, organisatorischen, taktischen und theoretischen Grundlagen und Prinzipien der Partei neuen Typus und arbeitete die dem Prinzip des demokrati-

schen Zentralismus entsprechenden Normen des Parteilebens aus. In der Partei der Bolschewiki, der späteren KPdSU, schuf *Lenin* gemeinsam mit anderen hervorragenden Revolutionären die erste Partei neuen Typus, die zum Vorbild für alle m.-l. P. und zur revolutionären Vorhut im internationalen Klassenkampf der Arbeiterklasse wurde.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands »ist der bewußte und organisierte Vortrupp der Arbeiterklasse und des werktätigen Volkes der sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik. Sie verwirklicht die von Marx, Engels und Lenin begründeten Aufgaben und Ziele der revolutionären Arbeiterbewegung. ... Sie sieht ihre Aufgabe darin, die entwickelte sozialistische Gesellschaft weiter zu gestalten. Ihr Ziel ist es, die kommunistische Gesellschaft zu errichten. ... Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ist eine Abteilung der internationalen kommunistischen Bewegung. Sie steht fest auf dem Boden des proletarischen Internationalismus. Sie ist brüderlich verbunden mit der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, der erprobtesten und erfahrensten kommunistischen Partei. . . Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands läßt sich in ihren programmatischen Zielen und in ihrem praktischen Handeln von den durch den revolutionären Weltprozeß bestätigten allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen Revolution und des sozialistischen Aufbaus leiten und wendet sie unter den konkreten historischen Bedingungen der Deutschen Demokratischen Republik schöpferisch an.« (Programm der SED, 5-8)

Maß: philosophische Kategorie, welche die dialektische Einheit von \leftarrow * *Qualität* ■ und \rightarrow *Quantität* widerspiegelt. Das M. gibt an, bis zu welcher Grenze eine Verände-